



1808

Thränen

Charlotte von Ahlefeld

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry



Part of the [German Literature Commons](#)

BYU ScholarsArchive Citation

Ahlefeld, Charlotte von, "Thränen" (1808). *Poetry*. 330.
https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/330

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

Thränen

An eine Freundinn

Wie sanft naht jene Trauermelodie
Mir durch des Abends leise Dämmerhülle.
Aus Deines Tones wunderbarer Fülle
Entquillt mir Trost in süsßer Harmonie.

Es schwebt die Stimme meiner innern Schmerzen
Auf Deinen Saiten, und sie bringen mir,
Herbei gelockt, Geliebteste! von Dir
Das still ersehnte Labsal kranker Herzen.

Denn meinen Busen hob ein banges Sehnen –
Ich danke Dir, Du hast es mir versüsst,
Hast mir gegeben, was mich freundlich grüsst,
Die lang entbehrte Lind'rung stiller Thränen.